

Verkehrsentwicklungsplan Bamberg

Ausgangslage - Verkehr und Mobilität in Bamberg aus Sicht der Zielgruppen

Wie läuft es in Bamberg als...

Erläuterung:



Es besteht keinerlei Handlungsbedarf.



Es besteht geringfügig Handlungsbedarf.



Es besteht in einigen Aspekten Handlungsbedarf.



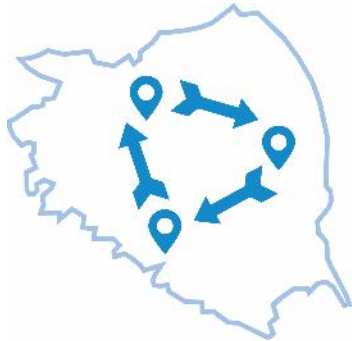
Es besteht erheblicher Handlungsbedarf.



Es besteht sehr starker Handlungsbedarf.

Wie läuft es in Bamberg als...

Bamberger/in



75.500 Einwohner,
davon 14% unter 18 Jahren
davon 10% pro Tag immobil
davon 23% im Besitz eines ÖV-Zeittickets

40.000 Haushalte,
davon 21% ohne Auto



Leistungsfähiges und ausgedehntes Stadtbusangebot, gute Erschließungsquote, attraktive Sonderfahrkarten (Einkaufs-/Familienkarte)



Gut strukturiertes Straßennetz, Parkraumbewirtschaftung berücksichtigt unterschiedliche Nutzergruppen



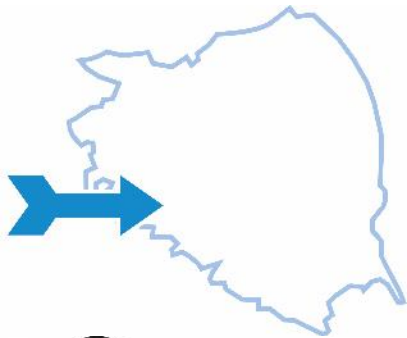
Kompakte Stadtstruktur begünstigt Fahrradnutzung, Angebot an Radwegen und Abstellanlagen mit Optimierungspotenzial



Gute Nahversorgung, viele Bereiche mit hoher Aufenthaltsqualität, Querung einiger Straßen problematisch, keine Schulwegpläne

Wie läuft es in Bamberg als...

Arbeits-/Einkaufs-/ Freizeitpendler *Ziel = Innenstadt*



Ø pro Tag (2015):
35.000 Einpendler
(nur beruflich)



Gutes Angebot im
Nah- und Fernverkehr,
Entfernung
Bahnhof-Maxplatz < 1km



Viele Regionalbuslinien
verkehren unregelmäßig,
z.T. geringe
Beförderungsqualität

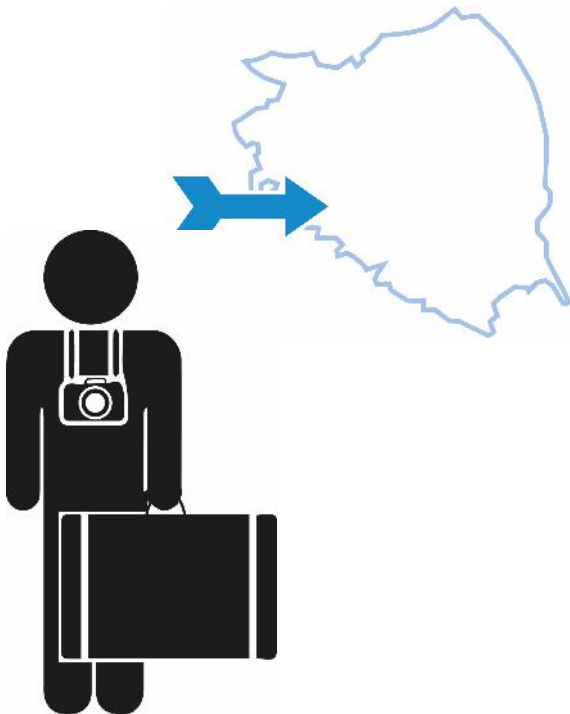


Ausreichendes Stellplatz- und
P+R-Angebot, adäquate
Parktarife (auch für Dauerparker),
dynamisches Parkleitsystem,
Verkehrsfluss i.d.R. unproblematisch



Beschränktes B+R-Angebot im
Landkreis (i.d.R. nur
Schienenhaltepunkte),
Direktrouten z.T. mit
Infrastrukturdefiziten /
Alternativrouten oft umwegig

Tourist (Anreise, Teil A)



Ø pro Tag (2016):
1.020 Ankünfte von
Übernachtungsgästen,
16.400 Tagestouristen



Gutes Angebot im
Nah- und Fernverkehr,
Bahnhof wenig einladend

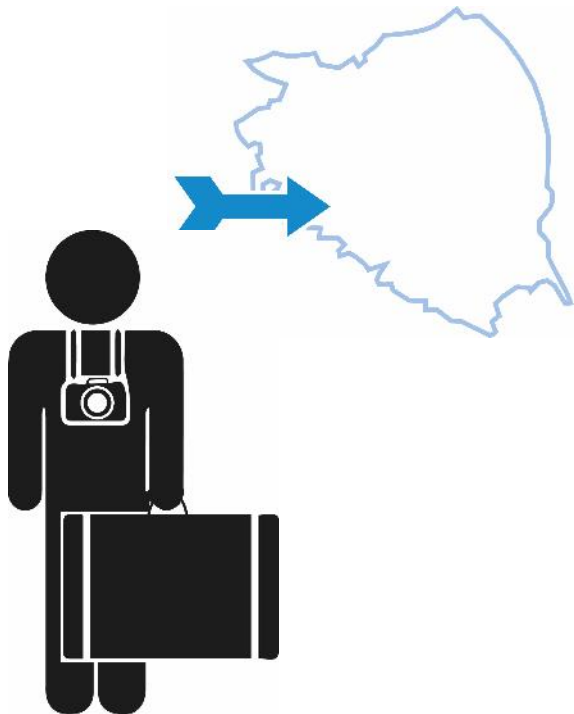


Aktuelles
Reisebusleitsystem,
innenstadtnaher
Ein-/Ausstieg
an der Mußstraße



Gute Lage des
Fernbusbahnhofs,
jedoch wenig Komfort

Tourist (Anreise, Teil B)



Ø pro Tag (2016):
1.020 Ankünfte von
Übernachtungsgästen,
16.400 Tagestouristen



Radtourenplaner
Landkreis Bamberg,
Radregion Bamberg



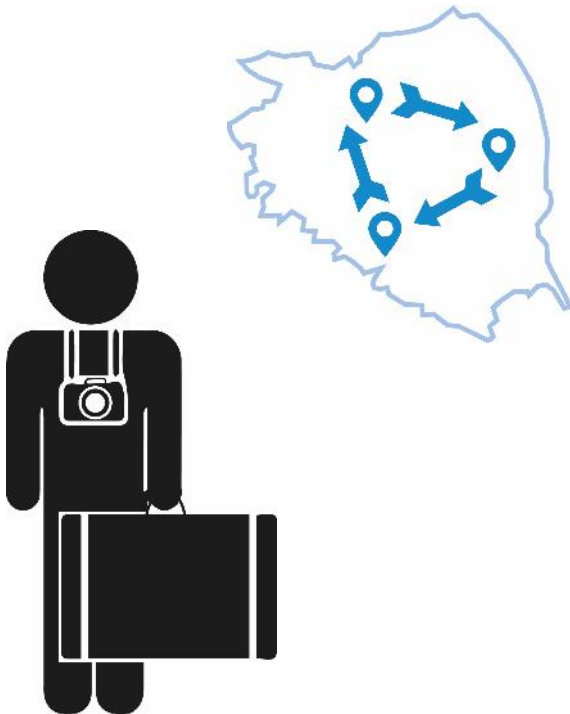
Dynamisches Parkleitsystem,
Wohnmobilstellplätze,
Kooperationen zwischen
Hotels und Parkstätten,
Einfallsachsen wenig attraktiv



moderne Anlegestelle
(Kapazität: 9 Kreuzfahrtschiffe),
Shuttle-Busse zwischen
Anlegestelle und Innenstadt
bzw. Ein-/Ausstieg Mußstraße

Wie läuft es in Bamberg als...

Tourist (Bewegung vor Ort)



Ø pro Tag (2016):
1.020 Ankünfte von
Übernachtungsgästen,
16.400 Tagestouristen



Gute Erschließung des
Stadtgebiets, günstige Tages-
tickets, Entdeckerlinie 910,
Angebot in Schwach-
verkehrszeit ausgedünnt



Kein öffentliches
Fahrradverleihsystem
(lediglich private Anbieter
und Call a bike der DB AG),
Netzlücken

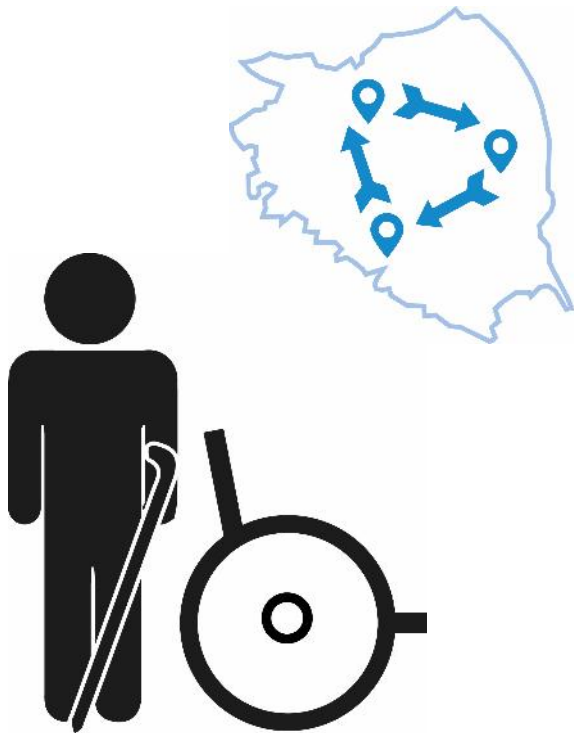


Dichtes Straßennetz,
in Teilbereichen erschwerte
Orientierung aufgrund von
Fahrbeschränkungen



Fußgängerleitsystem
und Info-Tafeln,
attraktive Räume,
Barrierefreiheit z.T.
eingeschränkt

Person mit Mobilitätseinschränkung



9.600 Behinderte
(nur Bamberger)



Barrierefreiheit an Haltestellen
bisher noch oftmals unzu-
reichend, Stadtwerke-Fuhrpark
durchweg Niederflurfahrzeuge



Adäquates Angebot
an Behindertenstellplätzen
(Anzahl und Verteilung)



Nachholbedarf im gesamten
Stadtgebiet, kein barrierefreier
Stadtplan, bei Neuplanungen
Barrierefreiheit als integraler
Bestandteil, technischer Leitfaden
vorhanden

„Mobile Innovator“ (innovationsorientiert, multioptional, Vorreiter)



434 Elektrofahrzeuge zugelassen
(1.1.2017, Stadt+Lkr, rein elektr.+Hybrid)

550 Mitglieder Ökobil e.V. / meiaudo
(Carsharing in Franken)



Platz 22 v. 144
(Städteranking 2017),
39 Fahrzeuge
an 16 Standorten

Kurzfristig Lademöglichkeiten
an 30 Standorten,
keinerlei Informationen
auf städtischer Homepage
(nur Stadtwerke-Homepage)

Zielgruppenspezifische Angebote
(Ladestationen, abschließbare
Einheiten zum Abstellen) lediglich
im Fahrrad-Parkhaus Brennerstraße,
Leihmöglichkeiten von E-Bikes
(private Anbieter)

Informationen auf Internetseite
ausbaufähig (i.d.R. statisch
und nicht interaktiv),
kein Angebot an neuartigen
Mobilitätsdienstleistungen wie z.B.
übergreifende Mobilitätskarte

Legende:



Schiene-
verkehr



Reisebus



Fernbus



Regional-/
Stadtbus



Wohnmobil



Kfz-Verkehr



Elektromobilität



CarSharing



Radverkehr



E-Bike



Fußverkehr



Schiffsverkehr
(Kreuzfahrtschiffe)



Informations-
angebot online,
neuartige
Mobilitäts-
dienstleistungen